Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 16 (1940-1941)

Heft: 27

Artikel: Kriegswäscherei

Autor: Rogorsch, Isolde

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-712325

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

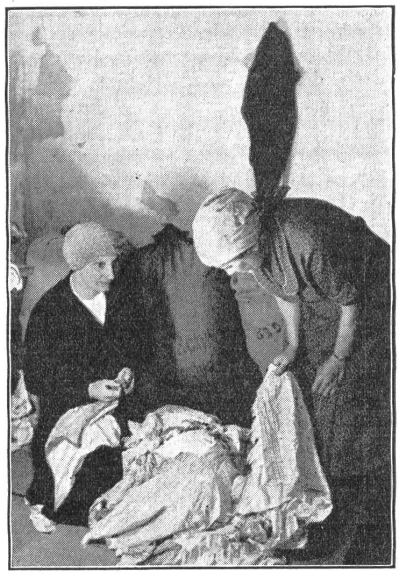
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kriegswäscherei

«Schickt Eure Wäsche zum Waschen, Flicken und Stopfen!» möchten wir jedem alleinstehenden bedürftigen Soldaten herzlich zurufen, für den das prall gefüllte Wäschesäcklein oft ein schwieriges Problem darstellt. Wissen es denn schon alle, daß gerade für sie seit Herbst 1939 unter Mithilfe der Zentralstelle für Soldatenfürsorge in Lausanne, Bern, Basel, Bellinzona, Chur, Davos und



Die eingehende Wäsche wird sortiert und registriert.

Zürich Kriegswäschereien eingerichtet worden sind? Soldaten, die niemanden im Hinterland haben, der für sie sorgt, Auslandschweizer, deren Familien sich stark einschränken müssen, Männer, deren Frauen erkrankt sind, sie alle dürfen und sollen ihre Leibwäsche an die Kriegswäschereien schicken, wo sie unentgeltlich besorgt wird.

Anfangs der Woche trifft jeweils die neue Ladung schmutziger Wäsche ein, wird in den Kellerraum entleert und registriert, und wandert dann schleunigst in eine moderne Wäscherei, in der das Wäschegut gründlich gereinigt wird. Mit dem Soldatenauto kommt es in hochgefüllten Waschkörben wieder zurück, und jetzt herrscht eigentlicher Hochbetrieb. Es geht ans «Hauptverlesen». Was einwandfrei, wandert sogleich ins numerierte Fach der großen Tablare, der Hauptteil aber besteht natürlich aus «Invaliden», und zeugt von wirklich «aufreibendem» Dienst. Man könnte oft meinen, es sei besondere Sommerwäsche, die mit so viel Luftlöchern versehen, und so porös geworden ist. Da wird manchmal guter Rat teuer, und gemeinsam beschließt man, was noch zu retten, was neu zu ersetzen ist. Nach sorgfältiger Musterung gelangen alle Stücke in «Heilbehandlung», sei's von Hand oder von Maschine. Da wird munter «geplätzt», gestichelt und gestopft, die Stricknadeln klappern, und in den Socken erscheint statt eines Guckloches wieder eine währschafte Ferse. Solche Zauberinnen sind unsere Frauen und Töchter, ganz abgesehen von den vielen guten Wünschen und Gedanken, die aus tapferen Frauenseelen so unvermerkt in die Arbeit gleiten. Die Hilfreichen kommen, wie es ihre Zeit gerade erlaubt, die einen ein paar Stunden, andere halbtageweise oder den ganzen Tag. Viele nehmen sich die Arbeit nach Hause mit, und da dürfen sie sich sogar Spezialgebiete aussuchen, wie z. B. Hemdbündchen erneuern, Socken anstricken usw. Jede tut das ihrige, um den Flickberg zum Schwinden zu bringen. Und wirklich, — immer höher füllen sich die Tablare mit neu erstandener, hübsch und sauber geflickter Leibwäsche, verschwinden die Stöße in den zugehörigen Wäschesäcklein. Gegen Ende der Woche stehen die Fertigen in Reih und Glied, standesbewußt wie richtige Soldaten. Zur Fahrt werden sie in große Säcke verstaut, und dann vom Soldatenauto wieder abgeholt. Froh, zufrieden und erleichtert blickt ihnen so manches Frauenauge nach, und mit der neuen Woche beginnt auch diese segenbringende Arbeit wieder von vorne.

Wie glücklich aber sind unsere Wehrmänner, wenn die duftend frische Sendung bei ihnen anlangt, wenn sie

Hilfsbereite Hände an der Arbeit.

Kriegswäschereien (1. September 1939 bis 31. Dezember 1940)

	Gegenstand	Total	Lausanne	Bern	Basel	Zürich	Graubünden	Tessin	
								Bellinzona	Chiasso
	Anzahl der Päckli	**99 911**	33 854	31 318	13 944	11 683	1 034	7 685	393
Gewaschen und geflickt	Hemden	147 215	54 460	48 508	10 487	21 548	1 633	9 920	659
	Unterhosen	69 072	23 477	17 972	9 858	8 250	600	8 440	475
	Leibchen	40 890	14 446	10 133	5 790	4 961	443	4 808	309
	Socken (Paar)	216 350	74 117	67 194	28 829	28 991	2 080	14 100	1 039
	Wasch- und Handtücher	84 629	32 651	27 558	5 569	12 249	977	5 271	354
	Taschentücher	311 141	108 793	100 333	32 588	44 530	2 267	20 727	1 883
	Verschiedenes	46 645	7 844	9 055	20 662	4 366	423	4 181	114
	Total	**915 942**	315 788	280 753	113 783	124 915	8 423	67 447	4 833

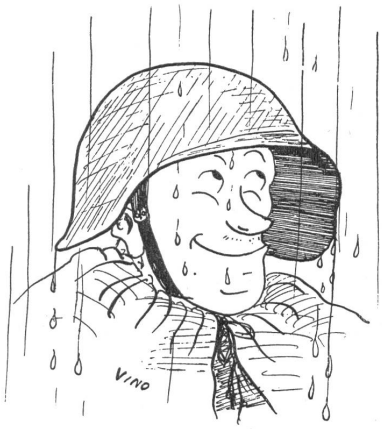
oft statt eines völlig zerrissenen Hemdes, das sie nur ungern wegschickten, ein schönes neues in Händen halten. Es ist, als ob sie mit der frischen Wäsche einen neuen Menschen anzögen, und mancher liebe Gedanke, manch dankbares Wort fliegt zurück zu jenen gütigen Frauen, die in dieser Weise wohltun.

Außer diesen unermüdlichen Frauen, die ihre Zeit und Arbeitskraft zur Verfügung stellen, hilft noch ein großer Kreis wohlgesinnter Gönner und Gönnerinnen zum guten Werke. Sie spenden gerne kleine und große Gaben in Geld und natura, und alles ist willkommen und findet «seinen Mann».

Die Leistungen der Kriegswäschereien, die von der Schweiz. Nationalspende für unsere Soldaten und ihre Familien finanziell unterstützt werden, steigen zusehends, wie aus vorstehender Zusammenstellung hervorgeht. *Isolde Rogorsch.*

Fein säuberlich geordnet harren die Wäschestücke der Rücksendung an dankbare Soldaten.

's Rägedach!



Wänn's schneie und wänn's rägne tuet,
dänn freust di ob dem guete Huet,
dänn macht de Helm dich nid verruckt,
dänn merksches nümme, daß er truckt,
und leert's au abe wie-n-es Faß,
du lachsch, din tête wird ja nid naß,
de Räge macht dir keini Sorge,
din Helm isch dicht, du bisch geborge!
Wän d'füecht wirscht bis uf alli Chnoche,
de Chopf im Stahlhelm, dä blibt troche,
da chas i Wolkebrüche sprütze,
das wird im Petrus gar nüt nütze,
die Tröpfe falled uf de Schtahl
und merked, 's blibt kei andri Wahl,
als abe z'rutsche und z'verschwinde,
drin-ine isch kein Durchgang z'finde,
drum tropfed alli mitenand
denn unne-n-ab am breite Rand.

Du dänksch, es wär doch cheibe nett,
wänn me e so-n-en Panzer hett,
wo 's unagnehmi Züg im Läbe
au leite würd e so denäbe,
wie do de Helm die Rägebrüeh...
— doch isch dä Wunsch vergäbni Müeh...!

Lulu.

Unsichtbar beschützt vor **Husten, Heiserkeit** und **Katarrh** sind alle, die aus ihrer Läkerol-Schachtel in der Tasche täglich 3-4 Tabletten herausnehmen und im Munde zergehen lassen.

Läkerol

sehr wirksam. Grüne oder gelbe Packung 60 Cts. Blechdose nur grün Fr. 1.–.

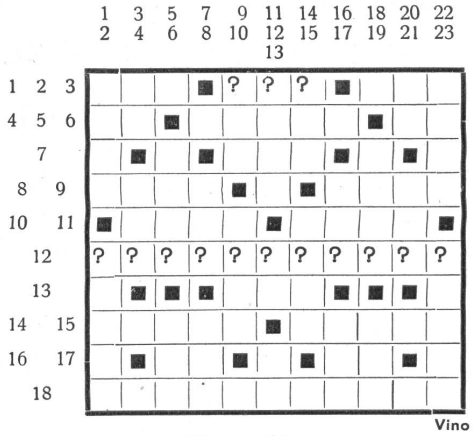
GEDENKTAGE:

10. März 1393 Abschluß des Sempacher Briefes, der ersten Kriegsordnung der Eidgenossenschaft.

13. März 1803 Tessin tritt i. d. Eidgenossenschaft.

Kreuzworträtsel:

Was gilt es jetzt anzubauen?



Waagrecht:

1. Das grüne ... — 2. ??? — 3. ... und reich. — 4. Rekrutenschule. — 5. Gefährliche Panzerwaffe. — 6. .. mached sie's. — 7. Segel-Gruppe-Zürich. — 8. Einer mit Glöggli ist sehenswert. — 9. Eine Hose, die naß werden darf. — 10. Tritt in der Revue auf. — 11. Kann wegen des Benzinmangels nicht mehr weit. — 12. ?????????????? — 13. Exportartikel der Eskimos. — 14. Wer's nicht von Natur ist, färbt sich so. — 15. Märchengestalten. — 16. Doppelbuchstabe. — 17. Soviel wie ö. — 18. Nicht jeder bringt einen fertig.

Senkrecht:

1. Das Pferd im 2. Gang. — 2. Die alten Schweizer vergaßen es nie vor der Schlacht. — 3. Vier geben hundert. — 4. Das franz. Alter. — 5. In Rußland. — 6. Kriegswichtiger Rohstoff. — 7. Am Schützenfest zählen auch die ... treffer. — 8. Gilt weniger als der Bauer. — 9. Dies und ... — 10. Nun singen wir das schöne .... — 11. Mädchenname. — 12. Chem. Zeichen für Nickel. — 13. .. détail. — 14. Elektrizitätswerke des Kantons Zürich. — 15. Die der Straße sind bekannt. — 16. Ein schönes .... ist immer noch etwas wert. — 17. Ein Soldat muß drin gewesen sein. — 18. Schuhfabrik. — 19. Franz. Feuer. — 20. Rekrutenschule. — 21. Dick und .... — 22. Eine Teer-... geht nicht gut aus. — 23. Siehe 5 waagrecht.